



Nichtoffener Realisierungswettbewerb für Stadtplaner nach RPW 2013

Klimasiedlung Wiescherstraße in Herne

Eignungskriterien – Bewerbungsbogen
für den Teilnahmewettbewerb

Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb Wettbewerb „Klimasiedlung Wischerstraße Herne“

Dies sind die Eignungskriterien zum Teilnahmewettbewerb für den Planungswettbewerb nach RPW 2013 "Klimasiedlung Wiescherstraße Herne":

1. Angaben zum Bewerber / zur Bewerberin

Bitte geben Sie im Textfeld folgende Daten an (Angaben können nicht nachgereicht werden):

1) Name des Bewerbers / der Bewerberin

2) Rechtsform (z.B. Einzelunternehmen, GbR, GmbH) mit Angabe der Nr. der Eintragung in einem öffentlichen Register und Registergericht oder Genehmigungsbehörde (sofern zutreffend). Ein aktueller Auszug aus dem Handels-/Partnerschaftsregister bitte als Anlage hochladen.

3) Bevollmächtigter Vertreter

4) Kontaktdaten des Bewerbers / der Bewerberin mit Anschrift, Telefon, E-Mail

Hinweis:

Falls Sie eine Bewerber- / Bietergemeinschaft sind, tragen Sie Ihre Daten bitte in Position 2 ein. Im folgenden Textfeld können Sie dann "siehe Bewerber- / Bietergemeinschaft" eintragen.

2. Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft

Falls eine Bewerber-/Bietergemeinschaft gebildet wird, geben Sie im Textfeld bitte folgende Daten an (Angaben können nicht nachgereicht werden):

1) Name der Bewerber-/Bietergemeinschaft

2) Bevollmächtigte/r Vertreter/in mit dessen Rechtsform, Angabe der Nr. der Eintragung in einem öffentlichen Register und Registergericht oder Genehmigungsbehörde (sofern zutreffend). Ein aktueller Auszug aus dem Handels-/Partnerschaftsregister bitte von jedem Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft als Anlage hochladen.

3) Kontaktdaten des/der Hauptverantwortlichen der Bewerber-/Bietergemeinschaft mit Anschrift, Telefon, E-Mail

4) Weitere Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft

Die Bietergemeinschaft hat eine unterzeichnete Erklärung aller Mitglieder abzugeben (z.B. VHB-Formular 234).

Hinweis:

Falls Sie keine Bewerber- / Bietergemeinschaft sind, tragen Sie Ihre Daten bitte in Position 1 ein. Im folgenden Textfeld können Sie dann "keine Bewerber- / Bietergemeinschaft" eintragen.

Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb
Wettbewerb „Klimasiedlung Wischerstraße Herne“

3. Beabsichtigte Nachunternehmer/innen

Sofern im Auftragsfall Teile des Auftrags als Unterauftrag an Nachunternehmen vergeben werden sollen, sind Angaben im Textfeld zu machen.

- 1) Beschreibung der Teilleistungen (Art und Umfang)
- 2) Name des Unternehmens
- 3) Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens mit Anschrift, Telefon, E-Mail

Zusätzlich zu den Angaben im Textfeld ist spätestens auf Verlangen der Vergabestelle eine unterzeichnete Eigenerklärung aller beteiligten Unternehmen abzugeben.

Hinweis:

Falls Sie keine Nachunternehmer/innen haben werden, tragen Sie im folgenden Textfeld bitte "keine Nachunternehmer/innen" ein.

4. Beabsichtigte Eignungsleihe

Sofern zum Nachweis der Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 47 VgV) in Anspruch genommen wird, sind Angaben im Textfeld zu machen. Angaben bzgl. Eignungsleihe können nicht nachgereicht werden.

- 1) Beschreibung der Teilleistungen (Art und Umfang)
- 2) Im Hinblick auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Name des Unternehmens sowie Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung.
- 3) Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens mit Anschrift, Telefon, E-Mail

Zusätzlich zu den Angaben im Textfeld ist eine unterzeichnete Erklärung aller beteiligten Unternehmen abzugeben (z.B. VHB-Formular 236). Darin enthalten wäre auch eine Erklärung zur gemeinsamen Haftung.

Hinweis:

Falls Sie keine Eignungsleihe haben werden, tragen Sie im folgenden Textfeld bitte "keine Eignungsleihe" ein.

5. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Gemäß § 122 Abs. 1 GWB dürfen öffentliche Aufträge nur an geeignete Unternehmen vergeben werden, die nicht aufgrund der in § 123 und § 124 GWB beschriebenen Gründe ausgeschlossen wurden.

Zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB liegen beispielsweise vor, wenn eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, wegen einer Straftat rechtskräftig verurteilt oder gegen

Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb Wettbewerb „Klimasiedlung Wischerstraße Herne“

das Unternehmen eine Geldbuße rechtskräftig festgesetzt wurde (z.B. wegen Bildung krimineller oder terroristischer Vereinigungen, Geldwäsche, Betrug, Bestechlichkeit, usw.).

Fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB liegen vor, wenn beispielsweise bei der Ausübung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen wurde, ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet wurde, nachweislich eine schwere Verfehlung begangen wurde (z.B. Unterschlagung, Erpressung), Wettbewerbsbeschränkende Absprachen mit anderen Unternehmen getroffen wurden, usw.

Von einem Ausschluss kann abgesehen werden, wenn ein Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung gemäß § 125 GWB vorliegt. Dafür muss das Unternehmen aktiv und umfassend an der Sachverhaltsaufklärung mitwirken, eine Schadenswiedergutmachung betreiben und konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen ergreifen um sicherzustellen, dass vergleichbare Rechtsverstöße in Zukunft vermieden werden.

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass ich/wir die Ausschlussgründe nach § 42 und § 48 Abs. 3-6 VgV i.V.m. § 123 und § 124 GWB zur Kenntnis genommen habe/n und diese bei mir/uns nicht vorliegen.

Sollten Nachunternehmen beauftragt werden, so gewährleiste/n ich/wir, dass auch bei diesen die genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen.

Ja zur Kenntnis genommen. Kein Ausschlussgrund liegt vor.

Nein

6. Erklärung wirtschaftliche Verknüpfung

Auf den Auftrag bezogen bestehen keine Ausführungs- und Lieferinteressen, insbesondere durch wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen, die mit der Ausführung des Auftrages in Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen können (§ 46 Abs. 2 VgV).

Im Fall von wirtschaftlichen Verknüpfungen ist in den Anlagen eine Erläuterung beizufügen (kann nicht nachgereicht werden).

Ja = wirtschaftliche Verknüpfungen sind vorhanden und eine Erläuterung hierzu wurde in den Anlagen beigefügt

Nein = es bestehen keine wirtschaftlichen Verknüpfungen

Ja

Nein

7. Einhaltung Mindestlohn

Die Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG NRW wird hiermit bestätigt.

hiermit bestätigen wir die Einhaltung, bitte ankreuzen.

8. Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Erklärung nach § 45 Abs.1 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV

Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb
Wettbewerb „Klimasiedlung Wischerstraße Herne“

Hiermit erkläre ich, dass, im Auftragsfall, eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 500.000 Euro Deckungssumme für Personenschäden und 500.000 Euro Deckungssumme für Sachschäden vorliegt oder abgeschlossen wird und diese über die gesamte Bearbeitungsdauer aufrechterhalten wird.

Von dem Bewerber / der Bewerberin bzw. der Bewerbergemeinschaft ist ein entsprechender Nachweis als Anlage beizufügen.

Der Nachweis ist erbracht durch:

- aktueller Versicherungsschein mit den geforderten Deckungssummen oder
- aktueller Versicherungsschein mit Angabe der aktuellen Deckungssumme sowie eine Erklärung des Bewerbers / der Bewerberin, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden.

Bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied entsprechend.

Die Versicherungsscheine sowie ggf. Erklärungen dürfen zum Zeitpunkt der Bekanntmachung nicht älter als 1 Jahr sein.

Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr betragen.

Ja, Nachweis wurde beigefügt

Nein

9. Nachweis besonderer Berufsstand Stadtplaner/in

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen.

- Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Stadtplaner/in zu führen.

- Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn die bevollmächtigte Vertretung der juristischen Person und die Verfasserin/der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Ist in dem Herkunftsstaat der Bewerberinnen und Bewerber die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2013/55/EU - "Berufsanerkennungsrichtlinie" gewährleistet ist.

Bewerbergemeinschaften natürlicher und / oder juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft teilnahmeberechtigt ist. Mehrfachbewerbungen natürlicher und juristischer Personen oder von Mitgliedern von Bewerbergemeinschaften führen zum Ausschluss aller Beteiligten.

Wer am Tag der Bekanntmachung bei einem teilnehmenden Büro angestellt ist oder in einer anderen Form als Mitarbeiterin/ Mitarbeiter an dessen Wettbewerbsarbeit teilnimmt, ist von der eigenen Teilnahme ausgeschlossen.

Teilnahmehindernisse sind in § 4 (2) RPW beschrieben.

Bitte entsprechende(n) Nachweis(e) in den Anlagen beifügen.
Bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied entsprechend.

Ja, Nachweis Berufsstand wurde beigefügt

Nein

Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb
Wettbewerb „Klimasiedlung Wischerstraße Herne“

10. Referenzen gemäß Anlage Referenzliste Stadtplanung

Die Referenzen des Bewerbers / der Bewerberin / der Bürgergemeinschaft sind in der beigefügten Referenzliste Stadtplanung mit den geforderten Angaben einzutragen und zwingend mit dem Teilnahmeantrag als eigene Anlage beizufügen.

Die Referenzliste kann nicht nachgereicht werden, das Fehlen führt zum Ausschluss vom Verfahren!

Zusätzlich muss jede Referenz mit aussagekräftigen Bildern und Texten belegt werden. Hierbei ist die Darstellung je Referenzprojekt auf ein DIN A3 bzw. zwei DIN A4-Blätter zu beschränken.

Bei Bürgergemeinschaften oder dem Einsatz von Nachunternehmern:

Zuordnung der Referenz zum jeweiligen Mitglied der Bürgergemeinschaft bzw. zum jeweiligen Nachunternehmen. Dabei darf jedes Mitglied der Bürgergemeinschaft / jedes Nachunternehmen nur die Referenzen angeben, die in Art und Umfang den Teilleistungen entsprechen, die das Mitglied der Bürgergemeinschaft / das Nachunternehmen ausführen wird.

Nachweis von zwei Referenzprojekten mit folgenden Mindestanforderungen:

- städtebaulicher Entwurf für ein Wohngebiet (gemischte Bau- und Wohnformen), Größe mindestens 1 Hektar, nach dem 1. Mai 2019 abgeschlossen.
- alternativ: Wettbewerbserfolg (Preis, keine Anerkennung), städtebaulicher Entwurf für ein Wohngebiet (gemischte Bau- und Wohnformen), Wettbewerbsfläche mindestens 1 Hektar, nach dem 1. Mai 2019 zuerkannt.

Die Projekte sind in die nachfolgende Liste einzutragen und jeweils in einem Referenzblatt zu dokumentieren und die geforderten Mindestanforderungen nachzuweisen:

11. Bestätigung Referenzen

Hiermit erkläre ich / wir mit der Auswahl „Ja“ die Richtigkeit der Referenzen sowie der Anlagen der Referenzen mit je 1 DIN A3-Blatt oder 2 DIN A4-Blättern.

Ja

Nein